

Anmeldungen
sind bis zum
22. Sep. 2011
möglich.

Tagungsleitung

Christine Grote
Telefon 0228/8163-108

Tagungsorganisation

Marlene Eulgem
Telefon 0228/8163-149

Am Veranstaltungstag
erreichbar unter
0151/59962338

Anmeldungen

sind per Fax, Post oder
online bis zum
22. Sep. 2011 möglich.

*Anmeldeformular
und weitere Informationen
finden Sie unter
www.obs-ev.de bzw.
[www.obs-ev.de/
regionale-integrationsforen](http://www.obs-ev.de/regionale-integrationsforen)*

Allgemeines

! Tagungsgebühren werden
nicht erhoben
! Mittagsimbiss wird
gereicht
! Fahrtkosten können
grundsätzlich nicht über-
nommen werden.

*In begründeten Ausnah-
mefällen und in einem
begrenzten Umfang sind
nach vorherigem schriftli-
chen Antrag unter Angabe
der voraussichtlich entste-
henden Kosten und einer
schriftlichen Bestätigung,
dass die Kosten nicht
anderweitig übernommen
werden, Zuschüsse bzw.
eine Erstattung möglich.*



Die OBS führt das Forum
in Kooperation mit dem
Landesnetzwerk Migran-
tenorganisationen Sachsen-
Anhalt, der Stadt Halle,
dem Netzwerk für Migra-
tion und Integration der
Stadt Halle (Saale) und der
Jugendwerkstatt ‚Frohe
Zukunft‘ Halle-Saalekreis
e.V. durch.



*Gefördert aus Mitteln des
Bundesministeriums für
Familie, Senioren, Frauen
und Jugend.*



Veranstaltungsort

Hotel Mercure Halle/Leipzig
An der Mühle 1
06188 Halle-Peißen
Telefon 0345/57 500

Wegbeschreibung

! Auto: Sie erreichen das Hotel
Mercure aus Hannover bzw.
Dresden über die A 14, Abfahrt
Halle/Peißen, Richtung Bit-
terfeld, erste Ampelkreuzung
links abbiegen; aus Berlin bzw.
München über die A 9, Abfahrt
Halle/Bitterfeld, Richtung Halle
ca. 12 km auf der B 100. Vor der
Ampelkreuzung (Halle Center)
A 14 rechts abbiegen.
! Öffentliche Verkehrsmittel – ab
Hauptbahnhof: Halle ZOB Linie
353 Richtung Peißen (Center),
Haltestelle Peißen, Halle-Center.
Fahrtdauer ca. 21 Min. **Achtung:**
*an Samstagen fährt die Linie nur
stündlich.*



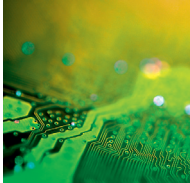
Regionales Integrationsforum Ost

24. Sep. 2011
Halle an der Saale



Welchen Beitrag leisten Unternehmen zur Integration?

Welchen Beitrag leisten Unternehmen zur Integration?



In den ostdeutschen Bundesländern sind die Auswirkungen des demografischen Wandels in der Wirtschaft früher als anderswo zu spüren. Verstärkt durch das relativ hohe Durchschnittsalter der Beschäftigten, die Geburtenrückgänge und die nach wie vor hohe Abwanderung junger Menschen in westdeutsche Bundesländer beklagen bereits heute viele Unternehmen einen Nachwuchs- und Fachkräftemangel. Gleichzeitig gelingt es vielen Jugendlichen trotz vorhandener Ausbildungsangebote nicht, nach Beendigung ihrer Schulzeit eine duale Berufsausbildung aufzunehmen. Davon betroffen sind insbesondere Jugendliche mit ungünstigen Startbedingungen und solche mit Migrationshintergrund. Dennoch verfügen viele dieser Jugendlichen über bisher nicht genutzte Fähigkeiten und Möglichkeiten. Aus wirtschaftlicher als auch integrationspolitischer Perspektive wird das Ausschöpfen dieser Potenziale in Zukunft von noch größerer Bedeutung sein.

Das regionale Integrationsforum Ost zielt darauf ab, Organisationen für eine

vorausschauende Personalpolitik zu sensibilisieren und Strategien und Lösungsansätze einer erfolgreichen Arbeitsmarktintegration aller Jugendlicher vorzustellen und zu diskutieren. // Welche Art von Ausbildungsförderung kann, welche sollte von Unternehmen und Betrieben erbracht werden? // Welche Voraussetzungen müssen Organisationen erfüllen? // Wie können Unternehmen in ihren Bemühungen unterstützt werden? // Und durch wen? // Welchen Beitrag können Kommunen und/oder Länder leisten?

In den Workshops sollen konkrete Beispiele und Handlungsansätze vorgestellt und in einer Plenumsdiskussion vertiefend erörtert werden.

Das Forum richtet sich an Fachleute aus Politik, Wirtschaft und Schule, sowie an Vertreterinnen und Vertreter von Kommunen, Verbänden, Kammern, Jugendmigrationsdiensten und Migrantinnenorganisationen als auch an Jobcenter und an die Agentur für Arbeit.

Integrationsforum Ost

24. Sep. 2011
Programm

Ab 10:30 Uhr *Anreise, Registrierung, Kaffee*

11:00 Uhr *Begrüßung*
Dr. Lothar Theodor Lemper
Geschäftsführender Vorsitzender der OBS

Petra Schneutzer
Beauftragte für Migration und Integration der Stadt Halle (Saale)

Eröffnung
Susi Möbbeck
Integrationsbeauftragte des Landes Sachsen-Anhalt

11:30 Uhr *Umbruch auf dem Arbeitsmarkt: zur Notwendigkeit einer neuen Kultur der Integration*
Prof. Dr. Michael Behr
Abteilungsleiter ‚Arbeitsmarktpolitik, Berufliche Bildung‘ im Thüringer Wirtschaftsministerium

12:15 Uhr *Demographischer Wandel auf dem Ausbildungsmarkt aus Sicht der Wirtschaft – Problemaufriss und Handlungsansätze*
Dr. Simone Danek
Geschäftsführerin Aus- und Weiterbildung IHK Halle-Dessau

12:45 Uhr *Zugänge zum Arbeitsmarkt schaffen: Handlungsansätze des Landes Brandenburg*
Prof. Dr. Karin Weiss
Integrationsbeauftragte des Landes Brandenburg

13:15 Uhr *Pause*

14:15 Uhr *Workshops (parallel)*

A. Potenziale entdecken – das Beispiel ‚Vorteil Vielfalt – Zukunft für Brandenburg‘

Prof. Dr. Karin Weiss Integrationsbeauftragte des Landes Brandenburg

B. Neue Wege der Ausbildung in den Betrieben – Handlungsansätze am Beispiel von KMU in der chemischen Industrie

Bodo Bastian Bereichsleiter Erstausbildung Qualifizierungsförderwerk Chemie GmbH

Sylvia Hörner Bereichsleiterin Migration SPI Soziale Stadt und Land Entwicklungsgesellschaft mbH

C. Praxisnahe Schule-Wirtschaft-Kooperationen eröffnen Zukunftschancen! Erfolgreiche Berufsorientierung am Beispiel des Arbeitskreises Harz

Jana Denke Koordinatorin der Landesarbeitsgemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT Sachsen-Anhalt

Monika Hinze Regionalkoordinatorin Landesarbeitsgemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT Sachsen-Anhalt

Bernd Duve Leiter der Facharbeitergruppe Gießereitechnik im Arbeitskreis Harz

15:30 Uhr *Abschlussdiskussion*

unter Berücksichtigung der Workshopergebnisse

16:30 Uhr *Ende der Veranstaltung*

17:00 Uhr *Angebot*

Vernetzung sachsen-anhaltischer Unternehmerinnen und Unternehmer mit Migrationshintergrund

Moderation

Christine Grote OBS

Dr. Karamba Diaby Jugendwerkstatt ‚Frohe Zukunft‘, Projekt EFI